Presseinformation

20. Juni 2016

Nationalpark Thayatal realisiert acht Wohnmobil-Stellplätze am Parkplatz beim Nationalparkzentrum

LR Bohuslav: „Wichtiger Beitrag für den Ausflugstourismus"

Um dem vermehrten Aufkommen von Reisemobilnutzern Rechnung zu tragen, baut die Nationalpark Thayatal GmbH in Hardegg acht Wohnmobil-Stellplätze in unmittelbarer Nähe des Nationalparkzentrums. Die Verantwortlichen erwarten sich von dieser Maßnahme eine längere Verweildauer seitens dieser Individualreisenden sowie eine erhöhte Wertschöpfung für die ganze Region Waldviertler Wohlviertel.

Unmittelbar vor dem Eingangsbereich des Nationalparks Thayatal werden acht zeitgemäße Wohnmobil-Stellplätze geschaffen, die den bestmöglichen Standards entsprechen und eine ordentliche Infrastruktur für diese Wohnfahrzeugbesitzer gewährleisten. Neben Bodenbefestigungen sind die Plätze an Strom, Wasser und Kanal angeschlossen, womit auch eine Schmutzwasserentsorgung garantiert wird. Für diesen Service haben die Wohnmobil-Touristen eine angemessene Stellplatzgebühr zu entrichten, wobei die Strom- und Wasserversorgung separat abgerechnet wird.

„Die Steigerung der Attraktivität bekannter Naturjuwele wie dem Nationalpark Thayatal mittels Infrastrukturmaßnahmen leistet einen wichtigen Beitrag für den Ausflugstourismus. Das belebt die gesamte Region und dient auch lokal ansässigen Unternehmen", identifiziert Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav einige Vorteile des Wohnmobilstellplatz-Projektes.

„Durch die Schaffung von modernen Stellplatzmöglichkeiten für Wohnmobil-Touristen erwarten wir uns eine längere Verweildauer der Gäste im Nationalpark Thayatal sowie eine erhöhte Wertschöpfung für die Region. Somit wird der Nationalpark noch attraktiver für Individualreisende und auch lokale Betriebe wie Bäcker, die Gastronomie oder Greißler profitieren von diesen Nationalpark-Besuchern", erklärt Geschäftsführer DI Ludwig Schleritzko von der Nationalpark Thayatal GmbH.

Im Jahr 2016 läuft das erste Stellplatz-Betriebsjahr unmittelbar vor den Toren des Nationalparks. Weitere Wohnmobilstellplätze sind auch in den Orten Karlstein und Drosendorf in der Region Nationalpark Thayatal im Entstehen. Die LEADER Region Waldviertler Wohnviertel hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Das Land Niederösterreich hat diese Förderung aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung mit Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) auf Initiative von Landesrätin Bohuslav beschlossen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.